

NACHHALTIGE WEBSUCHE MIT ECOSIA: METRO PFLANZT MIT JEDER INTERNET- SUCHE BÄUME

1 - 3

- Seit Juni 2018 ist die grüne Websuche Ecosia die neue Standard-Suchmaschine von METRO AG und der Tech-Einheit METRO-NOM
- Ecosia nutzt mindestens 80% ihrer aus Werbeanzeigen erzielten Gewinne für globale Aufforstungsprojekte – über 43 Millionen Bäume konnten so seit 2009 gepflanzt werden
- Nachhaltiges Handeln rückt nah und erlebbar an den Arbeitsalltag der METRO Mitarbeiter – ohne gewohnte Abläufe zu beeinflussen

Düsseldorf, 28. November 2018 - „In all unserem Handeln nachhaltig zu werden“ – das ist der Anspruch des Großhandels- und Lebensmittelexperten METRO AG und seiner zugehörigen Gesellschaften. Das Engagement für Natur und Umwelt ganz nah am Arbeitsalltag der Mitarbeiter angesiedelt und direkt erlebbar sein kann, zeigt die Kooperation von METRO AG und der grünen Suchmaschine Ecosia. Letztere ist seit Juni die vorinstallierte Standard-Suchmaschine des Düsseldorfer Konzerns – mit positivem Nebeneffekt: jede Internetrecherche unterstützt seitdem Aufforstungsprojekte weltweit.

„METRO nachhaltig auszurichten, heißt, das Potenzial für Veränderungen auch in den kleinen Dingen im Arbeitsalltag zu erkennen“, sagt Heiko Hutmacher, unter anderem für Nachhaltigkeit verantwortliches Mitglied des Vorstands der METRO AG. Internet-Suchmaschinen werden auch bei METRO tagtäglich hundertfach genutzt. „Jeder unserer Suchvorgänge trägt seit Juni täglich dazu bei, Aufforstungsprojekte weltweit zu unterstützen. Kein zusätzlicher Aufwand für unsere Mitarbeiter im Alltag, aber eine enorme Wirkung. Über 5.500 Bäume haben wir seit Ende Juni gepflanzt. Ich freue mich darauf, das volle Potenzial dieser grünen Kooperation zu heben“, so Hutmacher weiter.

Die Idee, Ecosia als Suchmaschine für METRO zu nutzen, kam aus den Reihen von METRO-NOM, der Tech-Unit von METRO. Deren Mitarbeiter haben das Projekt innerhalb weniger Wochen initiiert und umgesetzt. Und damit bewiesen, dass Nachhaltigkeit nicht nur aus der Mitte des Großhandelsunternehmens kommt, sondern auch mit Hilfe von Technologie skaliert und sichtbar gemacht werden kann.

Die im Dezember 2009 gegründete Suchmaschine Ecosia lässt Nutzer während ihrer Internetrecherche kostenfrei und ohne Mehraufwand Gutes tun: Mindestens 80% der Gewinne aus Werbeanzeigen nutzt die Websuche dazu, Bäume zu pflanzen. Die Suchmaschine stellt in monatlichen Finanzberichten Transparenz her und zeigt den Nutzern, wie viel Geld eingenommen und in welcher Höhe die verschiedenen Aufforstungsprojekte unterstützt werden konnten. „Ich habe Ecosia vor fast 9 Jahren gegründet, um zum einen den Internetnutzern eine grüne Alternative zu den kommerziellen Suchmaschinen zu geben. Zum anderen war es mir ein wichtiges Anliegen, den Planeten zu schützen. In Anbetracht des Klimawandels sind Bäume essenziell für unser Leben auf der Erde. Suchmaschinen verdienen über Werbeklicks viel Geld. Diesen bestehenden Prozess für

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
@METRO_News

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Heiko Hutmacher, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf

Ecosia's Mission zu nutzen, erlaubte uns, Aufforstung skalierbar und so einen Unterschied zu machen", beschreibt Ecosia-Gründer und Geschäftsführer Christian Kroll die Mission der grünen Suchmaschinen-Alternative aus Deutschland. Um rechtlich bindend und unwiderruflich für alle Zeit die gemeinwohlorientierte Verwendung der Gewinne abzusichern und Ecosia vor einem Verkauf zu schützen, hat Kroll im Herbst 2018 Anteile an die Purpose Stiftung abgegeben. Das Purpose Netzwerk hilft Unternehmen langfristig unabhängig und sinnorientiert zu bleiben.

Über 43 Millionen Bäume hat Ecosia seit 2009 gepflanzt. Das sind 44.000 Hektar, oder 61.000 Fußballfelder, Wald. Damit haben die Suchmaschine und ihre Nutzer auch dazu beigetragen, mehr als 1,5 Millionen Tonnen CO₂ aus der Luft zu binden. Bis 2020 will Ecosia 1 Milliarde Bäume pflanzen. Unterstützt werden derzeit 19 Baumpflanzprojekte auf der ganzen Welt, unter anderem in Spanien, Burkina Faso, Äthiopien und Madagaskar. Mit den Aufforstungsprojekten trägt Ecosia auch dazu bei, Menschen und Gemeinden zu unterstützen. So werden zum Beispiel Cashewbäume angepflanzt, deren Erträge die Menschen für ihren Lebensunterhalt nutzen können. Durch die Aufforstung wird der Boden zudem wieder fruchtbar, wodurch verschiedene Nutzpflanzen angebaut werden können. Und da Bäume den Wasserzyklus fördern, halten die Brunnen vor Ort auch wieder mehr Wasser. Damit hilft die Ecosia nicht nur der Umwelt, sondern auch den Menschen, die direkt vor Ort in die Projekte involviert sind.

„Die Idee, Ecosia als Standardsuchmaschine zu verwenden, kam von den METRO-NOM Teams selbst. Es ist einfach ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Technologie Nachhaltigkeit vorantreiben kann“, sagt Timo Salzsieder, CIO METRO AG und CEO von METRO-NOM. Die wichtigste Änderung für die mehreren Tausend METRO Mitarbeiter am Düsseldorfer Campus: Während sie im Internet suchen, pflanzen sie nun Bäume – ohne dafür ihre gewohnten Prozesse anpassen zu müssen. „Die Resonanz ist ausgesprochen positiv, denn Nachhaltigkeit ist nicht nur eines der Leitmotive von METRO, sondern ein Thema, das für unsere Mitarbeiter eine immense Bedeutung hat. Deswegen haben auch sie diese Idee vorangetrieben. So leisten sie ihren Beitrag zu unseren Nachhaltigkeitszielen“, so Salzsieder weiter. Um den Beitrag der METRO Mitarbeiter zu den globalen Aufforstungsprojekten von Ecosia sichtbar zu machen, wird zudem in Kürze ein "Zähler für gepflanzte Bäume" im Intranet gelauncht.

Die Kooperation von METRO AG und METRO-NOM mit Ecosia ist aber erst der Auftakt der Partnerschaft. "Unser Ziel ist es, die Nutzung von Ecosia Schritt für Schritt auf unsere METRO-Länder weltweit auszudehnen – und zwar im Rahmen eines nachhaltigen Wachstumsansatzes für die Suchmaschine. Damit wollen wir Ecosia unterstützen und gleichzeitig immer mehr Kollegen die Möglichkeit geben, ihren Beitrag zu nachhaltigen Umweltprojekten zu leisten", blickt CIO Timo Salzsieder in die Zukunft.

Mit Sitz in Berlin ist Ecosia die weltweit größte grüne Suchmaschine. Wie jede andere Suchmaschine generiert Ecosia ihre Einnahmen über Werbeanzeigen. Die Gewinne sind dem Gemeinwohl verpflichtet und werden genutzt, um neue Bäume zu finanzieren. So wurden durch Ecosia bereits über 43 Millionen neue Bäume in 19 weltweiten Biodiversitäts-Hotspots, überwiegend im globalen Süden, gepflanzt. 2014 wurde Ecosia als erstes deutsches Unternehmen als B-Corp zertifiziert und baute eine eigene Solaranlage, um sicherzustellen, dass Ecosia zu 100% mit erneuerbarer Energie betrieben wird. Ecosia wurde 2009 von Christian Kroll gegründet, der im Herbst 2018 Anteile an die Purpose Stiftung abgab, um rechtlich bindend und unwiderruflich für alle Zeit die gemeinwohlorientierte Verwendung von Ecosias Gewinnen abzusichern und vor einem Verkauf zu schützen. Mehr Informationen unter www.ecosia.org

METRO-NOM GmbH ist die Tech-Unit von METRO, ein führender internationaler Spezialist für den Groß- und Lebensmittelhandel. METRO-NOM unterstützt sämtliche METRO Länder weltweit mit maßgeschneiderten IT-Services und -Lösungen. Rund 2.000 Mitarbeiter in Deutschland und an internationalen Standorten bieten ein breites Leistungsspektrum, wie die Beratung bei Geschäftsprozessen, Entwicklung, Rea-

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
@METRO_News

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Heiko Hutmacher, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf

lisierung und Betreuung von Unternehmenslösungen, den Betrieb von Rechenzentren und Netzwerken sowie die Betreuung des IT-Equipments. Mehr Informationen unter: www.metronom.com

3 - 3

METRO ist ein führender internationaler Spezialist für den Groß- und Lebensmittelhandel. Das Unternehmen ist in 35 Ländern aktiv und beschäftigt weltweit mehr als 150.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2016/17 erwirtschaftete METRO einen Umsatz von rund 36,5 Mrd. €. Das Unternehmen liefert maßgeschneiderte Lösungen für die lokalen und internationalen Bedürfnisse seiner Groß- und Einzelhandelskunden. Mit seinen Vertriebsmarken METRO/MAKRO und Real sowie Belieferungsservices und Digitalisierungsinitiativen setzt METRO die Standards von morgen: für Kundenfokussierung, digitale Lösungen und tragfähige Geschäftsmodelle. Mehr Informationen unter www.metroag.de

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
@METRO_News

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Heiko Hutmacher, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf